



Von Niko Lafrentz

**B.Z. GESELLSCHAFT**

niko@bz-berlin.de

Tel.: 030 / 2591 732 78

Fax: 030 / 2591 738 36

# „Hoch das Bein!“ Fernsehballett wird zur TV-Serie



Das Fernsehballett mit seinen schönen Berlinerinnen, Nadine Donat (l.) und Christina Rhinow, geht neue Wege. Bisher kannten wir sie nur aus TV-Shows mit Dieter Thomas Heck (kl. Foto) oder Carmen Nebel.

Fotos: Alfred Steffen für MAXIM (November-Ausgabe), Ullstein

Sie sind die Glamour-Girls der deutschen Mattscheibe – die Tänzerinnen vom „MDR-Fernsehballett“. Immer verführerisch schön,

meist in sexy bunten Glitzer-Kostümen. Doch wie sieht es hinter ihrem berühmten Strahlefrau-Lächeln aus? Die Tränen, die vielen

Verletzungen und Sorgen. Schon bald werden wir es genau erfahren. Als TV-Serie. Arbeitstitel: „Hoch das Bein!“

Die Idee stammt vom neuen Manager des Balletts Peter Wolf: „Für das neue MAXIM haben wir mit einigen Mädchen erotische Fotos gemacht. Hinter den Kulissen erfuhr ich zum ersten Mal von den privaten Sorgen und Freuden der Tänzerinnen.“

Der Berliner Agent, der Stars wie Harald Juhnke, Carmen Nebel

und Bettina Zimmermann betreut: „Zuerst dachte ich an eine Doku. Doch schnell war klar: Das ist der Stoff für eine TV-Serie. Das Leben schreibt einfach die besten Folgen.“

Zwei bekannte TV-Produzenten haben bereits Interesse angemeldet. Und wir sind schon freudig gespannt.

Die Brandenburger / Berlin


**WASSERWERK**

lounging dining clubbing

Berlin. Nacht. Neu.

## Die neue Scene Location, die Wellen schlägt.

Neueröffnung:  
**Freitag, 19. Oktober  
ab 19.00 Uhr**

Restaurant, Bar und Lounge auf 1000 qm  
**Jeden Freitag und Samstag  
geöffnet ab 19.00 Uhr**  
Atemberaubende Eventlocation  
Sonntag bis Donnerstag  
Booking: 030-88 91 07 76

Hohenzollerndamm 208,  
Ecke Bundesallee, 10713 Berlin • Große Anzahl von Parkplätzen  
Tischreservierung: Tel.: 030-88 91 07 83 • Internet: [www.wasserwerk-berlin.de](http://www.wasserwerk-berlin.de)

## Olaf Fechner Pelzig

Pelze sind jung und sexy. Das war die Botschaft der „Fechner“-Modenschau im Atrium des „Manzini“. Die gewagtesten Kreationen gleich zum Auftakt: Fuchs-Pelz in Rot, Aubergine und Violett, als engtaillierte kurze Jacke auf nackter Haut (Foto) – die weiblichen Reize attraktiv verhüllend. „Shadow-Fuchs gefärbt“ heißt diese Richtung.



Foto: RICH

## Maja von Hohenzollern Heimlich

Maja von Hohenzollern und die Frage: Werden wir demnächst die kaiserlichen Knospen entblättern vorfinden? Schließlich traf sie sich heimlich mit „Maxim“-Noch-Chef Peter Lewandowski (geht zu „Gala“) mittags zu Scampi und Pasta. Grund: Ein Foto-Shooting-Vertrag. Und die sind bei „Maxim“ bekanntlich sehr freizügig. Siehe oben.



Foto: Ullstein

## Dr. Christian Merettig Bärig

Neuer Hingucker an der Residenzstraße 37 in Reinickendorf. Prominenten-Orthopäde Dr. Christian Merettig und sein Kollege, der Handchirurg Dr. Frank Thomas, haben vor der Praxis einen Ortho-Bär aufgestellt. Der Berliner Künstler Uwe Schmidt gestaltete den ersten Arzt-Bären, stilecht mit Stethoskop und kurzem Arztkittel.



Foto: Wieland

## Friede Springer Sommerlich

Ein Hauch von Sommer im Verlagshaus Axel Springer. Der kam direkt aus dem sonnigen Hollywood – in charmanter Form von Elke Sommer (r.). Vor der Premiere des „Jedermann“ im Berliner Dom traf sich die ewig junge Schauspielerin mit Friede Springer zum Mittag im Journalistenclub. Es gab Wild mit Rotkohl und – wie man sieht – herzlich viel zu lachen.



Foto: Eric Richard